

Hausbachfall-Klettersteig

Schluchtklettersteig mit viel Wasser

Der im Oktober 2012 neu gebaute Klettersteig verläuft entlang der Hausbachfallschlucht. Viel Wasser, also nach Niederschlägen, ist die Wirkung recht eindrucksvoll, obwohl er ansonsten landschaftlich nicht zu viel zu bieten hat. Von der Schwierigkeit her ist er für Geübte als recht leicht einzustufen, und da er insgesamt schnell erreichbar und recht kurz ist, ist es nicht wert, den langen Weg dorthin anzutreten. Aber, und das wollen wir ausdrücklich hervorheben, es gibt genug andere schöne Sachen im Umkreis, die mit der Tour kombiniert werden können. Da der Klettersteig leicht erreicht werden kann ist mit starkem Andrang zu rechnen.

Toureninfo

Region:	Chiemgauer Alpen
Dauer:	Zustieg 10 Min., Steigdauer ca. 25 - 45 Min., je nach Andrang, Abstieg 20 Min. Insgesamt ca. 1 Std.
Höhenunterschied:	115 m im Klettersteig, ca. 60 m im Zustieg
Streckenlänge:	1 km (400 m Klettersteig; 600 m Abstieg)
Schwierigkeit:	mittel Schwierigkeit: C (für kleine Personen einmal fast D); zwei Passagen etwas abdrängend und kraftig; u.U. weiter erschwert durch Nässe Der Steig ist bestens - vor allem mit durchgehendem Stahlseil - abgesichert. Schwindelfrei sollte man natürlich sein; nach oben hin wird es immer ausgesetzter; im Schlussteil 'hängt' man fast direkt über dem Wasserfall - mit ausreichend Tiefblick (sehr schön). Für geübte Kinder aufgrund des kurzen Zu- und Abstiegs durchaus geeignet, aber wegen nasser Felspassagen im Steig und der erwähnten D-Stelle nur mit zusätzlichem Sicherungsseil ratsam.

Start

Festsaal-Parkplatz in Reit im Winkl , 695m

GPS-Wegpunkt:

N47 40.554 E12 27.940 (Wegpunkt kopieren und in das Suchfeld bei Google Maps eingeben)

Umweltfreundliche Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

RVO-Bus Linie 9505 von Prien am Chiemsee bis Reit im Winkl Festsaal.

Mit dem Pkw:

Aus Richtung München auf der A8 München-Salzburg bis zur Ausfahrt Grabenstätt (Nr. 109), weiter Richtung Marquartstein und auf der gut ausgebauten Deutschen Alpenstraße (B 305) nach Reit im Winkl. Dort im Zentrum den Parkplatz am Festsaal nutzen.

- Ab Rosenheim: 50 km / 0:50 Std
- Ab München: 100 km / 1:15 Std

- Ab Bad Tölz: 90 km / 1:15 Std
- Ab Salzburg: 70 km / 0:55 Std

Tourenplaner / Online-Fahrpläne:

<https://www.roberge.de/index.php/topic,7336.msg48575.html#msg48575>

Tourenbeschreibung**Start: Festsaal-Parkplatz in Reit im Winkl****Zugang:**

Der Klettersteig selber ist im Ort wenig beschildert, aber der Hausbachfall ist immer angegeben. Kurz nach dem Barfußgarten kommt man unterhalb Kriegerdenkmals bei der Klettersteigtafel an. Dies ist der beste Platz um die Ausrüstung anzulegen. Von dort den Pfad am Bach entlang folgen. Nachdem der Bach überquert wurde, befindet sich auf der linken Seite der Einstieg.

GPS-Position : N47 40.897 E12 28.167, Einstiegshöhe 740 m.

Aufstieg:

Danach auf Trampelspuren und über Graspolster rechts einer erdigen Rinne zum Einstieg. Die Leiter zu Beginn des Steiges ist ebenfalls schon von Weitem zu sehen. Der erste Bereich bis zur Dreiseilbrücke ist der insgesamt anspruchsvollste Teil. Kurz vor der Dreiseilbrücke gibt es die Möglichkeit einer kurzen Rast und auch die Einzige Überholmöglichkeit.

Nach der Dreiseilbrücke befindet sich die als "steile Rinne" bezeichnete schwierigste Stelle (C) des Steigs. Aufgrund der wenigen weit voneinander entfernten Griffe und Tritte in dem Bereich erhöht sich hier die Schwierigkeit für kleine Personen auf D. Direkt nach dieser Stelle befindet sich mit der Baumstammbrücke der letzte Teil des Klettersteigs. Direkt dahinter befindet sich der Ausstieg.

Abstieg:

Am Ausstieg (GPS-Position : N47 40.982 E12 28.118) auf 858 m steht eine Bank mit schöner Aussicht über Reit im Winkl. Eine weiterer Ausstieg ist nicht vorhanden, der Abstieg über den Klettersteig ist nicht gestattet. Der Hausbachfallsteig (Normalweg) führt dann als treppenartig angelegter Steig recht schnell parallel auf der anderen Seite des Wasserfalls wieder nach unten. Das Schöne daran: man kann vom Normalweg aus den kompletten Verlauf des Klettersteigs einsehen.

Infos zum Downloaden

[Topo als Bild](#)

[Topo als PDF](#)